



HAUSTECHNIK
PÜHRINGER

NEUGRÜNDUNG IN VORCHDORF

- Betriebselektrik für Klein und Mittelbetriebe
- Planung und Ausführung von Gebäudeinstallationen
- Überprüfungen von Anlagen und Geräten
- Erstellung von Anlagenbüchern
- Projektierung von Smart Home Steuerungen
- Energieoptimierung
- Sanierung und Renovierung
- Errichtung von PV Anlagen und Speichersystemen
- Privatkunden

ANFRAGEN UNTER

☎ +43 660 91 09 004
🏠 Lambacherstraße 41a | 4655 Vorchdorf

Vortrag zum Thema Blackout: Am besten ist, man ist vorbereitet.



Foto: Willi Hitzberger

Die Gemeinde Vorchdorf lud zum Fachvortrag Blackout: Vbgm. Margit Kriechbaum, Alexander Gebetsroither (Zivilschutzverband) und Herbert Repczuk (Katastrophenschutz-Verantwortlicher Gemeinde).

In Zusammenarbeit mit Zivilschutzverband OÖ lud die Marktgemeinde Vorchdorf zum Fachvortrag Blackout. Alexander Gebetsroither vom Zivilschutzverband mahnte und beruhigte gleichermaßen: Im Idealfall ist man mit einigen wenigen Maßnahmen in den eigenen vier Wänden gut vorbereitet, Hausverband und Nachbarschaftshilfe sind das Gebot der Stunde.

Dann komme man gut durch einen Blackout. Bei der Dauer eines solchen Ereignisses gehen die Schätzungen von 2 bis zu 10 Tagen. Die Gemeinde Vorchdorf sieht der Zivilschutzexperte aus Linz gut gerüstet. Im Falle des Falles könne die Wasserentsorgung aufrecht gehalten werden, auch der Ortswasser-Versorger verfügt über eine Notstromversorgung.

WERBERING VORCHDORF
Wir. Hier. Alle zusammen.



Eine
STARKE
GEMEINSCHAFT
mit über
140
MITGLIEDERN



JETZT NEUMITGLIED
WERDEN!
vorchdorfonline.at/ja-ich-will

Gilt auch für Betriebe
in Umlandgemeinden!

EINFACH ERKLÄRT VON ING. CHRISTIAN HUMMELBRUNNER
KEM TRAUNSTEIN

E-Fahrzeug als Stromspeicher



Ein Elektroauto ist eine saubere Sache – erst recht mit Sonnenstrom vom eigenen Dach - und hat einen vergleichsweise großen Stromspeicher eingebaut. Rein statistisch gesehen fahren wir mit dem Auto vor allem kurze Strecken. Gleichzeitig stehen Elektrofahrzeuge durchschnittlich 23 Stunden des Tages am Parkplatz. Warum also während dieser Zeit nicht die Energie im

Akku sinnvoll nutzen und Lampen, den Kühlschrank und die Stereoanlage im Haus mit elektrischer Energie versorgen? Dies gelingt, indem Sie ihr E-Auto als Stromspeicher nutzen.

Nicht jedes Auto ist rückspeisefähig

Damit das funktioniert muss der Akku im Auto nicht nur Strom aufnehmen, sondern auch ab-

geben können. Die dahinterliegende Technik bezeichnet man als „Bidirektionales Laden“. Voraussetzung dafür ist, dass der Hersteller des Fahrzeugs diese Form der Nutzung des Akkus auch freigibt. Wir empfehlen daher vorher eine Klärung mit dem Autohändler bzw. Importeur. Zusätzlich braucht es eine spezielle Wallbox die bidirektionales Laden unterstützt.